
Frequentis-Expertin Charlotte Rösener zur Präsidentin des „Public Safety Communication Europe“ Forums ernannt

- **Das „Public Safety Communication Europe“ (PSCE)-Forum, hat Charlotte Rösener, Leiterin der Mission Critical Services (Breitbandkommunikation) bei Frequentis, für die Dauer eines Jahres zur neuen Präsidentin bestellt**
- **Charlotte Rösener wurde 2021 Vorsitzende des Industriekomitees und eines der vier Vorstandsmitglieder des PSCE. Zuletzt hatte sie die Rolle der Vizepräsidentin und Schatzmeisterin inne und hat aktiv zu den Tätigkeiten der Organisation beigetragen**

„Es ist eine große Ehre und zugleich eine Freude, in den nächsten Monaten die Präsidentschaft zu übernehmen. In jüngster Zeit ist der Bedarf an effektiven Kommunikationssystemen – insbesondere für sicherheitskritische Kommunikation – größer denn je. In diesen Jahren ist das PSCE zu einer Stimme geworden, die in Europa gehört und respektiert wird, und es ist meine Pflicht und mein Bestreben, dies während meiner Präsidentschaft fortzusetzen und zu unterstreichen“, sagt Charlotte Rösener, Leiterin der Mission Critical Services bei Frequentis AG.

Das PSCE-Forum ist eine Non-Profit Organisation im Bereich Kommunikationstechnologien für Behörden und Blaulichtorganisationen (Polizei, Feuerwehr und Rettung). Als europäische Plattform bringt es Forschung, Industrie und AnwenderInnen zusammen, um gemeinsam Anforderungen der öffentlichen Sicherheit zu harmonisieren sowie die Entwicklung von Kommunikations- und Informationsmanagementsystemen voranzutreiben.

Charlotte Rösener wird den Vorsitz von Uwe Kippnich vom Bayerischen Roten Kreuz übernehmen. Weitere Mitglieder des PSCE-Vorstandes sind David Lund von SafeNetics als Schatzmeister und Mario Drobics von AIT als Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation.

„Wir sind überaus stolz darauf, dass Charlotte die Rolle der Präsidentin dieser wichtigen Public-Safety-Organisation übernimmt und dabei die Forschung und Entwicklung kritischer Kommunikationssysteme, die für unsere sicherheitskritischen Kunden von entscheidender Bedeutung sind, mitprägt“, sagt Norbert Haslacher, CEO Frequentis.

Charlotte Rösener (PhD) hat Studienabschlüsse der Technischen Universität Wien und der Keio University in Japan und hat einen umfassenden wissenschaftlichen Hintergrund sowie 16 Jahre Erfahrung in der Technologieentwicklung, zwölf davon im sicherheitskritischen Bereich. Sie kam 2013 als Development Project Managerin zu Frequentis und wurde kurz darauf Produktmanagerin für sicherheitskritische Kommunikationsanwendungen im Bereich Public Safety. Seit 2018 ist Charlotte Rösener im New Business Development bei Frequentis, seit 2022 leitet sie die Mission Critical Services, eine Abteilung mit Fokus auf dem innovativen Thema der sicherheitskritischen Breitbandkommunikation. In den letzten Jahren war sie auch in verschiedenen TCCA- und GCF-Arbeitsgruppen aktiv.



Charlotte Rösener; © Frequentis AG

Über FREQUENTIS

Frequentis ist globaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Das börsennotierte Familienunternehmen entwickelt innovative Lösungen in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Bahn, Schifffahrt). Mit einem Marktanteil von 30% ist die Gruppe Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Global führend ist Frequentis auch im Informationsmanagement und bei Nachrichtensystemen für die Luftfahrt.

Als Weltkonzern mit etwa 2.100 MitarbeiterInnen (Vollzeitkräfte, FTE) verfügt Frequentis über ein globales Netzwerk von Gesellschaften und RepräsentantInnen in über 50 Ländern, der Firmensitz ist in Wien. Die Produkte, Services und Lösungen sind bei Kunden an mehr als 45.000 Arbeitsplätzen in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2022 wurde ein Umsatz von EUR 386,0 Mio. und ein EBIT von EUR 25,0 Mio. erwirtschaftet.

Dort, wo Frequentis-Systeme zum Einsatz kommen, sind Menschen für die Sicherheit anderer Menschen und Güter verantwortlich. Lösungen zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com.

Barbara Fürchtegott, Head of Communications/Company Spokesperson
barbara.fuerchtegott@frequentis.com, +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074